



## Mit der Bitte um Weitergabe

Die Landesstelle Glücksspielsucht und die Aktion Jugendschutz informieren:

## Alles oder nichts

Eine Live-Reality-Soap über Freundschaft und Glücksspiel zum Mitmachen



Regisseurin Andi Macht führt durch das Stück und motiviert das Publikum zur aktiven Teilnahme

Alex (21) und Sascha (19) sind von klein auf beste Freunde. Aber Alex hat seit einiger Zeit ein neues Hobby: Glücksspiele. Eine Leidenschaft, die ansteckend ist. Schon bald begeistert sich auch Sascha mehr und mehr fürs Zocken. Diese Geschichte bildet den Rahmen des neuen, interaktiven Theaterstücks von ReplayTheater, einer Gruppe von Schauspielern, die Jugendliche für das Thema Glücksspielsucht sensibilisieren will. Denn: Trotz klarer gesetzlicher Bestimmungen zocken laut wissenschaftlichen Studien immer mehr Jugendliche um Geld. Einige von ihnen entwickeln dabei ein problematisches Spielverhalten, das oftmals der Beginn einer Suchtkarriere ist. Die Gesellschaft darf die Augen vor dieser Problematik nicht verschließen.



Eine Schülerin beeindruckt durch ihre Darstellung der Emotion „Traurigkeit“.

### Das ReplayTheater kommt auch zu Ihnen

Das Stück ist geeignet für maximal 60 Schülerinnen und Schüler im Alter von 14 bis 21 Jahren. Möchten Sie das ReplayTheater mit der 90-minütigen Aufführung „Alles oder Nichts“ gerne in Ihre Institution einladen und mit Ihren Schülerinnen und Schülern Teil dieses Erlebnisses sein? Buchungen und weitere Informationen über Daniel Ensslen, Referent für Glücksspielsucht-Prävention von der Aktion Jugendschutz Bayern: [ensslen@aj-bayern.de](mailto:ensslen@aj-bayern.de)

Die ersten zehn Einrichtungen in Bayern, die das ReplayTheater buchen, bekommen die Aufführung sogar kostenfrei, voll finanziert durch die Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern.

Die Entwicklung des Stückes „Alles oder Nichts“ wurde vom Referat für Prävention gegen Glücksspielsucht der Aktion Jugendschutz Bayern fachlich begleitet und durch die Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern finanziert.



Die Freude war nicht nur gespielt. Sie kam auch bei anderen Szenen beim Publikum auf. Sämtliche Bilder sind Impressionen der Aufführung vom 13.9.2013

Die Landesstelle Glücksspielsucht koordiniert bayernweit Prävention, Forschung, Beratung und Hilfe rund um das Thema pathologisches Glücksspielen. Sie besteht seit Juni 2008. Die Aktion Jugendschutz in Bayern ist für die Entwicklung, Veröffentlichung und den Vertrieb von praxisorientierten Materialien zur Glücksspielsucht-Prävention zuständig und bietet Schulungen in diesem Bereich an.